

ALTIS-Nr.	412.000.350.001.022
Bezeichnung	AI-Ko-Tech
Anschrift	Orberstraße 9/9a / Cassellapark Frankfurt am Main
Eigentümer	-
Gemeinde	Frankfurt
Gemarkung	Fechenheim / Frankfurt Bezirk 26
Flur	6
Flurstücke	118/18; 118/29, 118/30
Sanierungspflichtige und Ansprechpartner	ITT Corporation ITT Remediation Management Inc. Anaheim, CA 92807 USA
Gutachter / Ansprechpartner	<p>ERM GmbH Siemensstraße 9 63263 Neu-Isenburg</p> <p>Chemisches u. mikrobiologisches Institut UEG GmbH Christian-Kremp-Str. 14 35578 Wetzlar</p> <p>IBU Hofmann Hartlingsgärten 1 35644 Hohenahr</p> <p>Geotechnik Gündling GmbH Eulerweg 11 64291 Darmstadt</p> <p>HPC AG Kapellenstraße 45A 65830 Krieffel</p> <p>Fa. Waldemar Günther BEsitz GmbH & Co. KG&Miteigentümer Graf-Rieneck-Straße 13 63863 Eschau</p> <p>C.Dumert Cassellastraße 30 - 32 Frankfurt - Fechenheim</p>
Informationen erhalten	Dr. Spang GmbH
Datum der Erstinformation	04.09.2018
Erkundung	
Datum Sachstand	08.08.2018 (Geotechnik Gündling GmbH)

Sachstand	Grundwasser (Schadensbereich B): max. LHKW-Konzentration: 18,7 µg/l (GWM 7) max. Chlorbenzol-Konzentration: 15 µg/l (GWP 5/2)
Maßnahmen vor Beginn Grundwasserabsenkung NMS	Grundwasserstandsmessung und Grundwasseruntersuchung Feststellung Ist-Zustand; bei Auffälligkeiten der 1. Untersuchung sollte mindestens eine 2. Analyse vor Beginn der Baumaßnahme vorgesehen werden
Monitoring-Messstellen Grundwasserstand	BK 08/26 GWM, GWM 8 (W. Günther GmbH), GWP 6/4 (W. Günther GmbH), GWM 9 (Hanauer Landstr.), GWM 2 (Hanauer Landstr.)
Beprobungsintervall Grundwasserstand	<ul style="list-style-type: none"> - Die Messstellen werden derzeit im Rahmen des Monitorings teilweise monatlich aufgenommen, ansonsten Messstellen, die am Monitoring nicht beteiligt sind während der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise - 1 Jahr nach Beendigung der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise bzw. bis sich ursprünglicher Strömungszustand wieder eingestellt hat
Monitoring-Messstellen Hydrochemie	GWM 8 (W. Günther GmbH), GWP 6/4 (W. Günther GmbH)
Beprobungsintervall Hydrochemie	<ul style="list-style-type: none"> - Die Messstellen werden derzeit im Rahmen des Monitorings halbjährlich beprobt, ansonsten während der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise - 1 Jahr nach Beendigung der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise bzw. bis sich ursprünglicher Strömungszustand wieder eingestellt hat und keine hydrochemischen Auffälligkeiten nachzuweisen sind bzw. diese wieder den Ausgangszustand erreicht haben
Analyseparameter	LHKW, Chlorbenzol
Auslöseschwellen	LHKW (100 µg/l), Chlorbenzol (5 µg/l)
Maßnahmen bei Überschreitung der Auslöseschwellen	- Pump and Treat
Dauer der Abwehrmaßnahme	Die Abwehrmaßnahme wird ab Überschreitung der Auslöseschwellenwerte während den Grundwasserhaltungen betrieben bis die Auslöseschwellenwerte wieder unterschritten sind. Sollte nach Beendigung der Grundwasserhaltungen der hydrochemische Ausgangszustand noch nicht erreicht sein, wird die Abwehrmaßnahme fortgeführt bis dieser erreicht ist oder währenddessen die Auslöseschwellenwerte unterschritten werden; ggf. ist die Abwehrmaßnahme nach der Wiederherstellung der ursprünglichen Strömungssituation dieser anzupassen.